

HPT – Gastrichter in der Schweiz

Haflinger Pentagon, i.V. hansruedi vonlanthen

Es ist anständig als Gastrichter, die Rassevertreter eines Landes nicht zu brüskieren und selbst hartumkämpfte Prinzipien, die die Zucht ohne OX-arabo, Fremdblutanteile für die eigenen Interessen weiter zu nutzen, gibt's möglichst nur im Zuchtverband HPT.

Der Schweizerischer Haflinger Verband (SHV), täuscht seine Mitglieder und missbraucht die Gastrichter des Haflinger Pferdezuchtverband Tirol (HPT) und deren wichtigstes Kernverhalten, die rein-gezogene, rein-erbige Zucht ohne OX-arabo, Fremdblutanteile, die SHV Zuchthengste den HPT Zuchthengsten reinzuchtmässig gleichzusetzen.

HPT-Zuchtprogramm, gültig ab 01. Januar 2021

Art. 1.3. Fremdrassen: Fremdrassen in den Ahnenreihen sind nicht zulässig.

Artikelquelle: Magazin - Haflinger Pferde - Dezember 2024

50 Jahre Haflingerzucht Posch

Am 3. Mai lud unser Vereinsobmann Romed Posch zu einer nicht alltäglichen Feier. "50 Jahre Haflingerzucht Posch" war das Motto für diese einzigartige Zusammenkunft. Familie, Freunde und Züchterkollegen gaben sich in Thaur ein Stelldichein. Selbstverständlich war die offene Stalltür der Hauptanziehungspunkt für die Gäste. Die Zuchtstuten mit ihrem heurigen Nachwuchs, sowie die



Jungstuten, strahlten in perfektem Ausstellungszustand. Nach einem reichhaltigen Grillbuffet folgte eine Präsentation durch den Hausherrn von den Anfängen der Haflingerzucht gemeinsam mit seinem Vater Romed Posch sen. bis zu den aktuellsten Erfolgen. Eine sehr beeindruckende Erfolgsgeschichte über 50 Jahre, die heuer gekrönt wurde mit der Geburt des 200. Fohlen! Es war eine sehr imposante Feier, bei der unser Haflingerpferd natürlich im Mittelpunkt stand. Mit einigen Ansprachen und **Rückblicken über Romeds Tätigkeiten**, fand die Feier wie gewohnt sein Ende erst in den frühen Morgenstunden.

Rückblicken über Romeds Tätigkeiten als Gastrichter am 26. Februar 2022, in CH-4665

Oftrigen, könnte die Frage gestellt werden wie Vertrauenswürdig sind sogenannte Gastrichter der HPT in der Schweiz die ohne Widerspruch den Siegerzuchthengst Sony JTF, mit der Abstammung von 0.095 % OX-arabo Fremdblutanteil als Körnungssieger des SHV kreiert.

NT-9



OWN liz. 592/T

ANWENDSTEIN 1823912614-LP: 6,78	A.00410/T-LP: 0,00	SEVRUGA liz.
	A.18097/T-LP: 0,00	COSTANZE-ROFEN
9/T-LP: 0,00	040003003516-LP: 0,00	LIZ. BONAMI
	A.19323/T-LP: 0,00	COLA

Jahr 2020
Bewertung IB – sehr gut SG/GUT/GUT/SG/GUT
Zuchtindex 10,9 – gezielte Paarung
 Widerristhöhe 152 cm
OX-Anteil 0,00 %
Leistungen Tirol-Hengstkörung 2023 –RESERVESIEGER
 Hengststation Huberhof
 Robert Marmsoler
 Seis am Schlern
 Tel. +39 333 4394664
Verwendung Natursprung
 PSSM negativ getestet

XXX
 Tra

Zuchtindex:
 57 / Rank 35
Index Rassetyp:
 59 / Rank 52
Index Harmonie:
 60 / Rank 64
Index Gliedmaßen / Beinstellung:
 58 / Rank 37
Index Gänge:
 55 / Rank 20



SONY JTF 67AA581

Vater	SANTINO BZ433X-LP: 7,	Ib-MB	BZ434X-LP: 0,00	SOMMERNACHT	Ib-MB
			D.870119599-LP:0,00	HELENE	
Mutter	LAVINA 61AA700-LP: 0,00	Ila-B	D.630004604-LP: 0,00	ACILLIANO	
			06AA183-LP:0,00	LI-MAY	Ila+-B+

Geburtsjahr 2019
Bewertung IIA – gut GUT/GUT/BEF/GUT/GUT
Gesamtzuchtindex -
Widerristhöhe 146 cm
OX-Anteil 0,00 %
Leistungen Schweizerische Hengstkörung 2022 –
 SIEGERHENGST
Deckstelle Hengststation Migj Hof
 Mals
 Tel. +39 345 7665466
Verwendung Natursprung
 PSSM negativ getestet

0,095 OX, archo
 Freundliche!
 Bekannter
 Romed
 2x * * * Posch!
 Ausschluss! Host



Haflingerhengste

Gleich zwei dreijährige Haflingerjunghengste wurden anlässlich der Hengstkörung des Schweizerischen Haflingerverbandes (SHV) am letzten Wochenende in Oftringen gekört.



Neu stehen den Haflingerzüchtern die beiden Junghengste Sony JTF und Alvaro C.R. für die Belegung ihrer Stuten zur Verfügung. Die beiden Blondfuchse überzeugten das Richterergremium und wurden für die Zucht zugelassen. Für die Organisation der Hengstkörung in Zusammenarbeit mit dem SHV war der Verein Haflinger Nordwestschweiz unter der Leitung

von Barbara Stanca verantwortlich. Nachdem die Körung im letzten Jahr abgesagt werden musste, trafen sich am letzten Samstag in Oftringen (AG) wieder zahlreiche Zuschauer und Haflingerinteressierte in der Reithalle des KV/RV Zofingen.

Junghengste aus der Ostschweiz

Körsieger wurde Sony JTF (Santino – Acilliano – Steinberg) der Züchterfamilie Jeanette und Tobias Fitze, Egg-Flawil (SG). Er erhielt das Körurteil «Gut» und wurde in die Zuchtwertklasse IIA eingeteilt. Sony JTF überzeugte vor allem in Typ und Adel und erhielt die Bewertung «ausgezeichnet». Das internationale Richterergremium mit Romed Posch, Gastrichter des Haflingerpferdezuchtverbandes Tirol, sowie Barbara Vuillemin und Robert Wyss vom SHV vergaben die Beurteilungen in den Noten Typ und Adel «Sehr Gut», Harmonie «Gut», Gliedmassen und Beinstellung «Befriedigend», Gangkorrektheit Schritt «Gut» und Trab «Befriedigend». Richter Wyss kommentierte: «Ein sehr moderner Hengst mit viel Ausdruck und überzeugend im Typ.» Die stolze Züchterin Jeanette Fitze informierte: «Sony JTF steht jetzt bei uns zuhause in Flawil zum Deckeinsatz bereit».

Auch Alvaro C.R. (Amerigo – Aragon – Aton Re) der Züchterin Claire Ronconi, Busswil TG wurde mit der Klassifizierung IIA gekört. Der Junghengst bekam die Noten Typ und Adel «Gut», Harmonie «Gut», Gliedmassen und Beinstellung «Gut», Gangkorrektheit in Schritt und Trab je ein «Befriedigend». «Heute nach der Körung haben wir Alvaro ins Nationale Pferdezentrum nach Bern gebracht, wo er nun die Grundausbildung im Fahren und Reiten absolviert. Mit seinem guten und ruhigen Charakter, wird er später den Feldtest sicher bestens

meistern. Wo er nach der Ausbildung für den Deckeinsatz aufgestellt wird, entscheiden wir noch», informierte die Züchterin bei telefonischer Nachfrage.

Neuerungen zur Körung

Nebst dem Gastrichter Romed Posch war auch der Geschäftsführer und Leiter des Fohlenhofes Ebbs des Haflinger Pferdezuchtverbandes Tirol, Robert Mayr zu Gast an der Körung. Diese Gelegenheit nutzte SHV Präsident Karl Heule um sich mit ihm über die Stoffwechselkrankheit PSSM (Polysaccharid-Speicher-Myopathie) zu unterhalten. Wie bei andern Rassen sorgt PSSM auch bei den Haflingern immer wieder für Gesprächsstoff. «Bei uns im Tirol sind alle Hengste auf PSSM getestet und glücklicherweise haben alle ein negatives Resultat. Dies ist bei uns mittlerweile eine Voraussetzung für die Zulassung zur Zucht», so Mayr. «Um unsere Schweizer Haflingerzucht den internationalen ‚Standards‘ anzupassen, so soll künftig vor der Körung auch von jedem Hengstanwärter ein negatives PSSM-Resultat vorliegen», äussert sich Heule. Der SHV-Vorstand wird diesbezüglich einen Antrag an der bevorstehenden Delegiertenversammlung vom 2. April in Reiden (LU) stellen und zur Abstimmung bringen.

Fotos und Bericht: Sandra Leibacher

detaillierte Rangliste und mehr Fotos unter [Zucht/Körung und Schauen](#)